



Pressemeldung, 8.2.2017

Internationales Frauenfilmfestival Dortmund | Köln 4.-9. April 2017 in Dortmund

Filmprogramm für Schulen in Köln und Dortmund

Veranstaltungsorte:

Dortmund (3.-7. April), Dortmunder U, Leonie-Reygers-Terrasse

Köln (3.-6. April), Filmforum NRW im Museum Ludwig, Bischofsgarten 1

Die Zusammenarbeit mit Schulen ist seit Jahren ein wichtiger Bestandteil des Internationalen Frauenfilmfestivals Dortmund | Köln. Die in diesem Jahr ausgewählten, auf internationalen Festivals gelaufenen und zum Teil ausgezeichneten Filme für Schüler*innen beschreiben auf vielfältige Art und Weise die Lebenswelten junger Menschen in ihren sozialen, politischen und persönlichen Umfeldern. Sie erzählen von Freundschaft, Liebe, bestehenden Frauenbildern in der Gesellschaft, Stigmatisierung, dem Anderssein, also Themen, die viele junge Menschen auf dem Weg zum Erwachsenwerden begleiten.

Gudrun Sommer hat gemeinsam mit Lisa Rölleke die Filmauswahl seit diesem Jahr übernommen.

Gudrun Sommer ist Leiterin des Festivals „doxs! dokumentarfilme für kinder und jugendliche“ in Duisburg. Während ihres Studiums der Philosophie und Film - und Fernsehwissenschaften in Graz und Bochum, arbeitete sie beim WDR, den Kurzfilmtagen Oberhausen und dem Internationalen Forum der Berlinale. Die gebürtige Österreicherin ist als Kuratorin und Dozentin tätig. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Dokumentarfilm, Kinderfilm und Medienbildung. Sie initiierte u.a. das internationale Projekt „KID DOK“, den Wettbewerb „dok you“ und die „doku.klasse“. Gudrun Sommer ist Prüferin bei der FSK, im Beirat von „Film und Schule“ sowie seit 2012 Jurorin des Grimme-Instituts.

Lisa Rölleke hat während ihres internationalen Masterstudiums „Film und audiovisuelle Medien“ in Kinos und bei der Ruhrtriennale gearbeitet. Nach zwei Auslandssemestern in Lille und Liège ist sie seit 2013 als Protokollantin bei der Duisburger Filmwoche und seit letztem Jahr auch für die Kinder- und Jugendsektion „doxs!“ tätig.

Zum ersten Mal stand den Organisatorinnen des Schulprogramms ein Beirat mit Lehrer*innen aus Dortmund und Köln zur Seite, der bei der Auswahl der Filme pädagogisch, mit Blick auf die Relevanz der Beiträge, unterstützend wirkte.

Neu im Festivalprogramm:

Große Augen machen heißt es am 3. April ab 8:45 Uhr in Dortmund und am 5.4. um 9:00 Uhr in Köln. Das aus vier Kurzfilmen bestehende KITA-Programm lädt die ganz jungen Besucher*innen ein, sich mit den kreativen Stärken des Kinos vertraut zu machen. Sie werden die magischen Abenteuer kleiner Spielzeugfiguren im Film PAWO miterleben, auf einen kleinen Jungen treffen, der den Mond in DER MOND UND ICH in einen Tanz verwickelt, einem Hund begegnen, der in MIRJAM UND DER ENTLAUFENE HUND unverhofft ein neues Zuhause findet und einen Wolf in WOLF beobachten, der sich in den Wald schleicht, um seiner heimlichen Leidenschaft nachzugehen. Einfach großes Kino für die ganz Kleinen. Das Programm wird spielerisch von einer Medienpädagogin vor- und nachbereitet.

Well, Come – Kommt alle!, lautet das Motto eines kostenlosen Kurzfilmprogramms am Mittwoch, dem 5.4., 12:00 Uhr in Köln und am Freitag, dem 7.4., 11:00 Uhr in Dortmund, das sich besonders an Integrationsklassen wendet. In Kooperation mit der Frenzelschule, der „Stadtteilgesellschaft Hörde“, „Kunstreich im Pott e.V.“ und „doxs!“ in Duisburg werden junge Flüchtlinge eingeladen, im Vorfeld des Festivals Filme zu sichten und eine Auswahl für das IFFF Dortmund | Köln zusammenzustellen. Zur Verfügung stehen herausragende, fantasievolle und witzige Animations-, Dokumentar-, und Spielfilme, die auf Sprachen übergreifendes Verstehen der Inhalte mittels Bildern und Tönen setzen – ohne große Worte. Das Ziel ist, sich spielerisch mit Themen wie Bildsprache, Kommunikation, Wahrnehmung, Inklusion, Humor, fremde Kulturen, Herkunft auseinanderzusetzen. Begleitet wird das Programm von Medienpädagog*innen. Geplant ist, dass das ausgewählte Programm von jungen Bewohner*innen der Dortmunder Flüchtlingsunterkunft Frenzelschule persönlich präsentiert wird.

Thema Cybermobbing:

Unter der Überschrift „Die Bilder im Kopf“ wird am 6.4. um 11:00 Uhr in Köln WENN DU RAUSGEHST gezeigt. Im Mittelpunkt steht Jana, ein junges Mädchen, zum ersten Mal richtig verliebt. Ihr Freund bittet sie eines Abends, intime Fotos von sich zu schicken, die schnell im Freundeskreis rumgereicht werden. Der Kurzspielfilm bietet eine hervorragende Grundlage zu Themen wie Cybermobbing, Hate-Speech, Freundschaft, Gruppenverhalten, erste Liebe, Pubertät und Medienkompetenz.

Zu einigen Filmen sind Gäste eingeladen, die nach den jeweiligen Vorführungen die Fragen der Schüler*innen beantworten. Alle Programme werden von ausgebildeten Medienpädagog*innen begleitet.

Weitere Informationen zu den Filmen und Programmen unter
www.frauenfilmfestival.eu/Filmbildung/Programm für Schulklassen

Tickets: 3,- € pro Schüler*in (Begleitpersonen haben freien Eintritt)
Kitaprogramm: 2,- € pro Kind (Begleitpersonen haben freien Eintritt)

Für weitere Fragen steht Ihnen Lisa Rölleke unter der Telefonnummer 0231/5025162 oder unter der Mail-Adresse [roelleke\(at\)frauenfilmfestival.eu](mailto:roelleke(at)frauenfilmfestival.eu) zur Verfügung.

Das Schulfilmprogramm findet statt in Kooperation mit:
LAG lokale Medienarbeit NRW, doxs! dokumentarfilme für kinder und jugendliche, jfc
Medienzentrum, Kunstreich im Pott

Für weitere Informationen, Interviewabsprachen sowie Bild- und Filmmaterial wenden Sie sich bitte an: Stefanie Görtz oder Vera Conrad, Telefon: 0231-5025480, presse@frauenfilmfestival.eu
Fotos finden Sie unter www.frauenfilmfestival.eu/Presse/Downloads

<https://twitter.com/frauenfilmfest>
<https://www.facebook.com/IFFF.Dortmund.Koeln/>

Das Festival wird gefördert von:

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW, Kulturbüro der Stadt Dortmund, Stadt Köln, Film und Medienstiftung NRW, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes NRW, Bundesministerium für Kultur und Medien,

Internationales Frauenfilmfestival Dortmund | Köln

4. bis 9. April 2017 in Dortmund
Küpperstrasse 3, 44122 Dortmund
www.frauenfilmfestival.eu
info@frauenfilmfestival.eu